

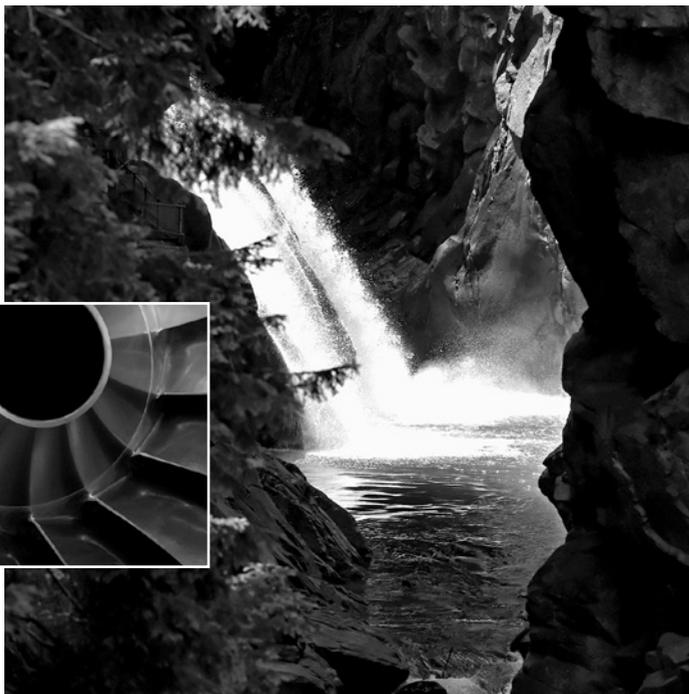
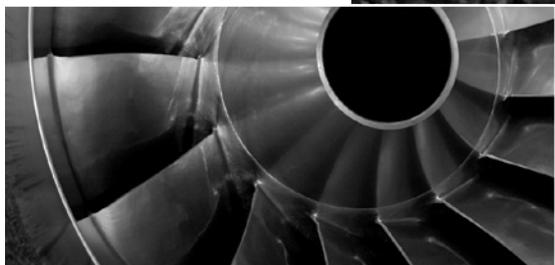
**Sektion Piz Platta**  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



# Club-Nachrichten

Sektion Piz Platta SAC





# naturemade.

**Sauber.  
Zuverlässig.  
Faszinierend.  
Strom aus Wasserkraft.**

Für Besichtigungen und Informationen rund um  
die ökologische Nutzung einheimischer Wasserkraft:  
[www.khr.ch](http://www.khr.ch)

**KRAFTWERKE** **KHR** **HINTERRHEIN AG**  
Officine idroelettriche  del Reno posteriore S.A.

## Inhalt

Jahresbericht des Präsidenten 2024 . . . . .	4
Einladung Generalversammlung 2024 . . . . .	7
Tourenbericht: 50+ Lej da la Tscheppa, 2617 m ü.M., 31. Juli 2024 . . . . .	8
Tourenbericht: 50+ Passo Campolungo 2318 m ü.M., 9. August 2024 . . . . .	12
Tourenbericht: 50+ Muott'Ota 2457 m ü.M., 14. August 2024 . . . . .	16
Tourenbericht: 50+ Lai da Tuma, Rheinquelle, 2344 m ü.M., 21. August 2024 . . . . .	17
Tourenbericht: 50+ Grimselgebiet, 26. bis 29. August 2024 . . . . .	20
Tourenbericht: Tourenwoche SAC 50+ Valtellina, 16. bis 19. September 2024 . . . . .	23
Tourenbericht: JO Klettertag – Mittagsrun, 22. September 2024 . . . . .	28
Ehrungen Generaversammlung 2024 . . . . .	32
Personelle Chronik. . . . .	33
Tourenbericht: 50+ Maloja – Pass dal Caval – Lägh da Cavloc – Maloja. . . . .	34
Tourenvorschau. . . . .	37

## Impressum:

36. Jahrgang, Nr. 143/Clubnachrichten der Sektion Piz Platta SAC  
www.sacpizplatta.ch

**Susanne Salzgeber**, mv@sacpizplatta.ch / Mitgliederkontrolle

**Martina Rüegg und Alexandra Blumenthal**, clubnachrichten@sacpizplatta.ch  
Tourenberichte, Berichte aus der Rettung, Programmänderungen, Tourensteckbriefe,  
allgemeine Berichte

**Paul Nicca**, web@sacpizplatta.ch / Homepage, kurzfristige Programmänderungen und  
Tourensteckbriefe, News

**Corinne Patzen**, inserate@sacpizplatta.ch / Inserateannahme

**Auflage:** Erscheint 4-mal jährlich: Februar, Mai, August, November

**Redaktionsschluss:** 1. des Erscheinungsmonats (*November-Ausgabe Mitte Oktober*)

**Druck:** Digitalis Print GmbH, Ringstrasse 34, 7004 Chur, www.digitalis.ch

**Titelbild:** 50+ Tourengruppe auf dem Sidelhorn

## Jahresbericht des Präsidenten 2024

**Geschätzte Clubkameradinnen, geschätzte Clubkameraden, bald ist wieder ein Jahr vergangen und wir können auf ein schönes und erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken.**

Jeder Verein funktioniert nur durch engagierte Vereinsmitglieder. Jede und jeder bringt auf seine Art etwas mit in die Interessensgemeinschaft. Sei es als aktives Tourenmitglied oder als JO-Mitglied, als Tourenleiter oder in der Rettung, als Redaktionsmitglied oder als Webmaster, im Vorstand, aber auch als Passivmitglied.

Durch das Mitwirken seid ihr ein Teil der Gesellschaft, welcher neben dem Erwerbsleben, der Pensionierung und dem Alltag, Zeit in das Vereinswesen steckt. Etwas, das in der heutigen Zeit leider immer mehr verloren geht. Darum bin ich euch sehr dankbar, seid ihr in der SAC Sektion Piz Platta dabei. Auf welche Art auch immer.

Ich darf euch verkünden, dass wir die 1000er Mitgliederzahl geknackt haben. Die genaue Zahl wird an der GV vom 22. November 2024 im Hotel Reich in Summaprada bekanntgegeben.

Als Präsident bin ich sehr froh darüber, dass unsere Mitgliederzahlen stetig wachsen. Dies zeugt davon, dass wir im SAC Piz Platta auf dem richtigen Weg sind und das freut mich sehr.

In meinem zweiten Amtsjahr durfte ich wieder viele E-Mails bearbeiten und Telefonate erledigen. Ich reiste nach Interlaken an die Präsidentenkonferenz. Das grosse Thema war das Defizit der Kletter-WM im August 23 in Bern. Nach langen Diskussio-

nen einigte man sich darauf, einer externen Untersuchungskommission den Auftrag zu erteilen, der Sache auf den Grund zu gehen. Ausserdem verkaufte der SAC das erste Mal in der Geschichte eine SAC-Hütte. Da die Sektion Engelberg den Betrieb der Brunnihütte inmitten des Skigebietes Brunni mit eigenen finanziellen Mitteln nicht mehr aufrechterhalten konnte wurde es an der Präsidentenkonferenz gutgeheissen, die Hütte an die Bergbahnen Brunni zu verkaufen.

Des Weiteren durfte ich als Präsident, sowie auch als Tourenleiter, einen spannenden Winterrettungskurs am Glaspass besuchen. Die Organisatoren haben einen lehrreichen Tag mit viel Abwechslung auf die Beine gestellt. Dafür ein herzliches Dankeschön.



Im März fand eine ausserordentliche Abgeordnetenversammlung in Aarau statt. Diese wurde einberufen, um die Untersuchungskommission, die die Angelegenheit der Kletter-WM 23 prüft, vorzustellen und um eine Fragerunde zu starten. Diese Veranstaltung liess ich aufgrund Zeitmangels aus.

An der Vorstandssitzung, die im Mai stattgefunden hat, konnten wir verschiedene Pendenzen besprechen. Unter anderem die Neubesetzung zweier Ämter. Das Amt der Aktuarin meiner Frau, Sandra Casparin, welche 12 Jahre für unsere Sektion im Vorstand und dazu, einige Jahre überschneidend, 9 Jahre in der Redaktion tätig war. Ebenfalls neu besetzt wird Alexandra Blumenthals Amt im Redaktionsteam, die Sandras Nachfolge im Jahre 2017 angetreten hatte. Ich bedanke mich herzlich bei den beiden für ihre grosse Arbeit, die sie für den SAC

Piz Platta geleistet haben. Paola Mazzoleni (Aktuarin) und Ursina Lüscher (Redaktionsmitglied) stellen sich nun für diese Ämter neu zur Verfügung. Wir vom Vorstand können Paola und Ursina sehr zur Wahl im November an der GV empfehlen.

Und wieder einmal durfte ich als Präsident auf Reisen. Dieses Mal ging es nach Bern an die Abgeordnetenversammlung. Die Kletter-WM 23 von Bern war wieder ein Thema. Nun war die Untersuchungskommission an der Arbeit. Leider können bis heute immer noch keine konkreten Ergebnisse bekannt gegeben werden, da die Prüfung noch voll im Gange ist.

Die Bibliothek der alten Gipfelbücher war bis letzten Sommer bei Pauli Züllig zu Hause. Nach einer kurzen Zwischenlagerung im Präsidentenestrich hatte ich ein wenig Zeit, um unser Archiv in Thuisis aufzuräumen und abzustauben. Nun wurden die Bücher ins Archiv gezügelt und fein säuberlich, wie bei Paul zuhause, eingeräumt. Nun sind alle Akten, Bücher usw. vereint an einem Ort und für zukünftige Generationen ersichtlich.

Im August konnte die JO Piz Platta einen schönen Bericht über den Alpinen Klettergarten Cufercal in der Zeitschrift «Die Alpen» publizieren. Ein grosses Dankeschön an die Beteiligten für das gute Gelingen. Den Bericht findet ihr auch auf unserer Webseite unter der Rubrik «Jugend».

Zu guter Letzt traf sich der Vorstand zur zweiten Jahressitzung im Hotel Post in Sils. Die Generalversammlung, die dieses Jahr

im Hotel Reich in Summaprada stattfindet, wurde vorbereitet.

Zurückblickend ist in unserer Sektion immer etwas gelaufen. Damit es so gut weitergeht, braucht es engagierte Vereinsmitglieder. Darum bleibt mir nur noch, euch zu danken. Ein grosses Dankeschön an den Vorstand, dass ihr mich immer unterstützt und berät. Ein Dankeschön an die Redaktion der Clubnachrichten, ihr schafft es immer, die Clubnachrichten spannend zu gestalten. Ein Dankeschön an unsere JO, die unseren Nachwuchs fördert. Ein Dankeschön an unsere Bergführer und unsere Tourenleiter, dass ihr immer bereit seid, wunderbare Touren zu organisieren und die Verantwortung zu übernehmen. Ein Dankeschön an unsere Rettung, die immer bereit ist, wenn es sie braucht. Ein Dankeschön an unseren Webmaster, Paul Nicca. Dank dir wird unsere Webseite immer gefüttert. Natürlich auch ein Dankeschön an unsere Ehrenmitglieder, die langjährig ihre Treue dem Verein widmen und ihn in früheren Jahren zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Langweilig wird es mir im Amt sicher nicht. Denn für den Samstag, 23. November 2024, habe ich bereits die nächste Einladung zur Schweizerischer Präsidentenkonferenz, in Aarau, wo ich erneut mit von der Partie sein werde.

Und zum Schluss noch ein grosses Dankeschön für euer Vertrauen in mich als Präsident.

*Euer Präsident Marc Casparin* 

**Loi  
Avers**



**MULDEN | CONTAINER | KRAN**

Bruno Loi AG | 7447 Avers | +41 81 661 13 13

**brunoloi.ch**



7430 THUSIS

Tel. +41 81 651 55 44

**Sämtliche SAC-Mitglieder erhalten Spezialkonditionen**

[helvetia.ch/graubunden](https://helvetia.ch/graubunden)

**Von hier.  
Mit Kompetenz.  
Für Sie.**



**Franco Tiefenthal**  
Verkaufsleiter

**Generalagentur Graubünden**  
T 058 280 38 72, M 079 754 44 83  
[franco.tiefenthal@helvetia.ch](mailto:franco.tiefenthal@helvetia.ch)



Einfach und  
bequem Termin  
vereinbaren

**einfach. klar. helvetia**   
Ihre Schweizer Versicherung

**Ich freue  
mich auf Ihren  
Anruf.**

## Einladung zur Generalversammlung vom Freitag, den 22. November 2024, um 19.30 Uhr im Hotel Reich, Summaprada

### TRAKTANDEN:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden
2. Genehmigung Protokoll 2023
3. Jahreskurzberichte: Präsident  
Tourenchefs  
Rettungschef  
Delegierte Umwelt & Kultur  
Chefin Jugendorganisation
4. Kassa- und Revisorenbericht (Jahresrechnung)
5. Genehmigung Touren- und Ausbildungsprogramm 2025
6. Festsetzung Jahresbeiträge: Jahresbeiträge/Beitrag an Routenkommission
7. Kredite und Budget
8. Wahlen: Tourenchef Winter  
Kassierin  
Rettungschef  
Aktuarin (Demission)  
Redaktionsmitglied (Demission)
9. Ehrungen
10. Mutationen
11. Varia



*Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen.*

## Lej da la Tscheppa, 2617 m ü.M., 31. Juli 2024

Tourenleiter: *(Paul Züllig) Otto Denoth*

Teilnehmende: *Margaretha Andreoli, Ruth Bernhard, Gaby Buchli, Sonja Heinz, Marianne Thöni, Julian Spescha*

**O**bschon sich Paul nach den SAC-Touren sehnte, hat er jetzt Sehnenprobleme. Otto und er tauschen also an der Julierpassstrasse Auto gegen Tourenskizze und wir wandern unter neuer Tourenführung los. Der Oberengadiner Höhenweg führt uns zuerst leicht bergab. Der anschliessende Aufstieg durch den Lärchenwald ist wunderschön, die Stellen ohne Wald eher heiss. Wir kommen gut voran, denn Otto ist richtig beflügelt von seiner Position.

Beim See geniessen wir eine wohlverdiente Rast und die tolle Rundschau zu den höchsten Bündnern und ins Bergell. Margaretha zückt das Badekleid und taucht blitzschnell ins kühle Nass. Diese Fotos bleiben aber geheim.



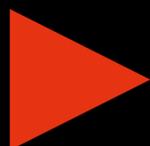


Nach ausgiebiger Rast queren wir Gesteins-  
halden, entdecken viele kleine Tümpel, teils  
mit Wollgras, keiner mehr zum Baden. Otto  
erklärt uns die Aussicht und welche Alp wer  
bewirtschaftet. Geschliffene Felsrücken  
liegen am Weg, es geht stetig bergab, bis  
wir schliesslich durch den stotzigen Wald in  
überraschend angenehmen Kehren die Juli-  
erpassstrasse wieder erreichen. Dort erwar-  
tet uns Paul, und die Rollen werden wieder  
getauscht.

In Silvaplana stärken wir uns vor der Heim-  
fahrt in einem Restaurant. Wir danken den  
Tourenleitern für die gut organisierte und  
supertoll geleitete Tour.

*Bericht und Fotos: Ruth Bernhard* 🌸





**HMQ**®

[www.hmq.ch](http://www.hmq.ch)

CH-7430 Thusis  
Schützenweg 8  
Fon +41 81 650 05 05  
Fax +41 81 650 05 06  
[admin@hmq.ch](mailto:admin@hmq.ch)



**Architektur- und  
Gebäudevermessung**



**Vermessung und  
Geoinformation**



**Bauprojekte und  
Projektmanagement**



**Raumentwicklung,  
Verkehrs- und  
Umweltplanung**



Referenz: Bahnhof Arosa

## Stahlbau hat die Lösung.

Wir bauen in Stahl für die Schweiz und für Europa, indem wir die beinahe unbegrenzten Möglichkeiten dieser Bauweise nutzen. Wir planen, zeichnen, produzieren und montieren Anlagen und Stahlbauten, die sich optimal an Ihre Bedürfnisse anpassen, wie gross diese auch sein mögen.



## TOSCANO STAHLBAU

Toscano Stahlbau AG · 7408 Cazis  
+41 81 650 05 80 · toscano-stahl.ch



## kubli tore

Kubli Tore GmbH  
Industriezone Unterrealta  
7408 Cazis  
Telefon 081 650 05 70

info@kubli-tore.ch  
www.kubli-tore.ch

## 50+ Passo Campolungo 2318 mü.M., 9. August 2024

Tourenleiter: *Silvio Pellegrini*

Teilnehmende: *Marianne Thöni, Erika Buchli, Maria und Röbi Conrad, Peter Kunfermann, Marco Ronchetti*

**A**ufgrund der langen Reisezeiten und des warmen Sommerwetters trafen wir uns schon um 5.30 Uhr beim Container von Silvio. In flotter Fahrt Richtung Süden, auf der nun zum Glück wieder intakten N 13, erreichten wir den Bahnhof in Castione. Die Hoffnung dort einen ersten Cappuccino geniessen zu können zerschlug sich allmählich vor dem tückischen SBB-Parking-Ticket-Höllenaschinen-Automaten. Mit Müh und Not und wahrscheinlich noch viel mehr Glück spuckte das Ding endlich doch noch unsere Parktickets aus, so dass wir gerade noch rechtzeitig den Zug nach Faido erwischten. Dort standen zwei Postautobusse für unterschiedliche Linien bereit. Das hiess 50% Wahrscheinlichkeit den richtigen Bus zu besteigen. So sassen wir alle ganz entspannt im einten Postauto und warteten auf die Abfahrt. Einzig Silvio schien die Ruhe vor dem Sturm nicht so recht zu gefallen. Nach kurzer Zwiesprache mit dem Postautochauffeur hiess es sofort im flotten 50+ Laufschrift das Postauto zu wechseln. Dieses brachte uns dann in eindrücklicher Fahrt die Leventina hoch nach Rodi-Fiesso Posta. Von da sah es sehr, sehr steil aus, den Berghang hoch zur Capanna und dem Lago Tremorgio, wo wir ja hinauf sollten. Wir waren froh darob, diesen Aufstieg von rund 900 Höhenmetern mit einer Seilbahn bewältigen zu können, obwohl auch diese Fahrt wegen ihrer Ausgesetztheit bei einigen den Puls höher schlagen liess.

Oben angekommen gab es bei der Capanna Tremorgio, in idyllischer Umgebung mit dem tiefblauen Lago, endlich den sehnlichst erwarteten Cappuccino. Nun folgte die Stunde der Wahrheit mit dem schönen Aufstieg über die Alpe Campolungo und weiter hoch zum gleichnamigen Pass. Der Schlussumstieg bot noch eine abwechslungsreiche Kraxelei über gut geschichtete Felsbänder. Oben auf dem Passo lauschten wir dann tief beeindruckt Silvios spannenden Ausführungen über den Transport des Zementes für den Bau der Staumauer Sambuco unten im Val Lavizzara. Quasi entlang unserer ganzen Wanderung wurde damals eine rund 8 Km lange Seilbahn von Rodi SBB zur Baustelle Sambuco gebaut. Zahlreiche Fundamente in der Gegend erinnern noch an diese Zeiten des Aufbruchs in den 1950er Jahren. Damals wäre unsere Mittagsrast wohl nicht so friedlich verlaufen. Während dem Hochbetrieb der Baustelle schwebten quasi im Minutentakt je ein voller und leerer Zementkübel von 800kg Inhalt über den Pass hinweg. So war es nicht



*Endlich Cappuccino bei der Capanna Tremorgio*



*Lago Tremorgio mit Pizzo Mezzodi und Ponicone di Tremorgio*



*Blick Richtung Passo Campolungo mit Pizzo del Prevat und Pizzo Meda*



*Silvio erklärt den Aufstieg zum Passo Campolungo*



*Aufstieg zum Passo Campolungo*

verwunderlich, dass unser nächstes Ziel nach dem Abstieg ins Val Lavizzara die imposante 130m hohe Staumauer von Sambuco hiess. Dieser Stausee fasst rund 60 Mio m<sup>3</sup> Wasser und ist damit etwa gleich gross wie jener von Marmorera. Und bei beiden Seen ist eine Erhöhung der Mauer oder des Damms um rund 15 Meter geplant.

Auf der Staumauer angekommen erzählte uns Silvio lebhaft und zugleich untermalt von zahlreichen Fotos viel Interessantes aus der Bauzeit, welches selbst einen fremden Besucher in seinen Bann zog. Wir staunten, dass dieses gestaute Wasser bis hinunter an den Lago Maggiore durch die Maggia Kraftwerke zur Gewinnung von umweltfreundlicher Energie genutzt wird. Einmal mehr empfanden wir grossen Respekt für die kühnen Werke unserer Vorfahren, welche uns heute immer noch sehr grossen Nutzen bringen.

schutzfilisur

Gartenbau Landschaftsbau

Schutz Filisur  
Gartenbau Landschaftsbau AG  
Dorfstrasse 1  
CH-7477 Filisur

T 081 410 40 90  
www.schutz-filisur.ch

# DEIN WINTERSPORT GUTSCHEIN

# 10% RABATT

Einlösbar ab einem Kauf von mindestens CHF 100.-  
auf das ganze Lagersortiment. Gültig bis 31.01.2025.  
Rabatte nicht kumulierbar.



**LOWA**  
simply more...

**Schöffel**

**RADYS**

**MCKINLEY**

**ORTOVOX**

**Black Diamond**

**ATOMIC**

**FRITSCHI**

**LEKI**

**SCOTT**

**PIEPS**

Neudorfstrasse 36  
7430 Thuisis  
www.banzer-sport.ch

**INTERSPORT**  
BANZER



*Vorne Frauenpower und hinten Wasserpower mit dem Stausee Sambuco*



*Wohlverdiente Rast auf dem Passo Campolungo*



*Schön renoviertes Rustico im Abstieg nach Fusio*

Danach stiegen wir entlang der Maggia über einen schönen Fussweg runter nach Fusio. Hier stachen uns besonders die zahlreichen sanierten Rustici mit eindrücklichem Mauerwerk in die Augen.

Nun ging es mit dem Postauto und Linienbus nach Locarno und anschliessend mit der SBB nach Castione zurück.

Lieber Silvio ganz herzlichen Dank für die perfekte Organisation dieser sehr schönen und auch logistisch anspruchsvollen Tour. Dass du für unseren abschliessenden Besuch im Grotto extra noch deine Lieblings Hard-Rock-Band organisiert hast, war schon fast zu viel des Guten. Wir wären auch mit den Stelzer Buaba völlig zufrieden gewesen.

*Bericht: Marco Ronchetti  
Fotos: Diverse 🌸*



## 50+ Muott'Ota 2457 mü.M., 14. August 2024

Tourenleiter: *Heini Menzi*

Teilnehmende: *Margaretha Andreoli, Ruth Bernhard, Barbara Leumann, Julian Spescha, Sonja Heinz, Gaby Buchli, Gregor Canova, Lisa Hofstetter, Hanspeter Lötscher, Martin Buchli, Katharina Bachmann, Ueli Bleiker, Ruth Menzi*

**Ö**V-Tour ins Engadin an warmem Augusttag mit Risiko für Niederschlag, jedoch ohne Gewitter. Lichtverhältnisse und Landschaft des Engadins sind eine Faszination nicht nur für Künstler, sondern auch für SAC Ü50. Die Wanderung über den Rücken des Muott'Ota ist abwechslungsreich und aussichtsreich. Zum Schluss war dann der Regenschutz noch notwendig, was den Gesamteindruck der Wanderung jedoch nicht wirklich trübte.

**Bericht:** *Heini Menzi*, **Foto:** *Lisa Hofstetter* 🌸

## 50+ Lai da Tuma, Rheinquelle, 2344 m ü.M., 21. August 2024

Tourenleiter: *Marcel Bass*

Teilnehmende: *Sigi Hewel, Manfred Hewel, Barbara Leumann, Otto Denoth, Gregor Canova, Ruth Menzi, Heini Menzi*

**B**ei bestem Sommerwetter hatten wir Dank Marcel das Angebot, die Rheinquelle zu besuchen. Der Tomasee ist wahrlich einen Besuch wert. Die Alpen sind grosszügig und weitläufig und es wächst gutes Futtergras. Für Laien ist es einfach Gras, für pensionierte Landwirtschaftsberater sind es spezielle Gräser, wobei sie sich nicht immer einig waren, ob das Borst- oder das Kammgras dominant ist.

Im Lai Urlaun unterhalb der Maighelshütte blühte das Igelkolbengras, ein Seegras wie aus einer anderen Welt, das dem See ein vielseitiges Farbenspektrum verlieh. Diese botanische Rundwanderung schlossen wir mit dem Abstieg nach Tschamut ab, von wo wir mit der Bahn die Heimreise antraten. Kurz vor Disentis stoppte die Matterhorn- Gotthardbahn abrupt und konnte nicht wieder bewegt werden. Die letzten Meter aus dem Tunnel raus zum wartenden Zug am Bahnhof Disentis konnten wir dann zu Fuss machen. Ein interessanter Wandertag in vielerlei Hinsicht.

*Bericht: Heini Menzi, Foto: Manfred Hewel* 🌸



Naturheilmittel aus eigener Produktion

[www.drogerie-schneider.ch](http://www.drogerie-schneider.ch)



DROGERIE  
SCHNEIDER  
THUSIS

# Bernina



persönlich & traditionell italienisch

Neudorfstrasse 100 | 7430 Thusis | 081 630 09 44 | [pizzeriabernina.ch](http://pizzeriabernina.ch)

# Schuhtechnik *bringt Sie weiter!*

- |                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| » Knickfuss     | » Druckschwielen      |
| » Spreizfuss    | » Kniebeschwerden     |
| » Fersensporen  | » Rückenschmerzen     |
| » Hallux Valgus | » Druckentlastung bei |
| » Hammerzehen   | Wanderschuhen         |

Vereinbaren Sie telefonisch eine **gratis** Fussanalyse!



CHUR Grabenstr. 44, 0812 500 500

[www.laufgut-degiacom.ch](http://www.laufgut-degiacom.ch)  
[www.degiacom.ch](http://www.degiacom.ch)

#### Weitere Filialen in:

BONADUZ 081 630 20 70  
DAVOS 081 420 00 10  
FLIMS 081 911 55 55  
THUSIS 081 630 00 20

Besuchen Sie unseren Onlineshop:  
[www.degiacom-schuhe.ch](http://www.degiacom-schuhe.ch)



- ▶ Hardware ▶ Software ▶ Netzwerke ▶ Security ▶ Support
- ▶ Cloud ▶ Virtualisierung ▶ VoIP

## **ALSOFT Informatik AG**

Ein zuverlässiger und lokaler IT-Partner

## 50+ Grimselgebiet, 26. bis 29. August 2024

Das Interesse an der Clubtour im Grimselgebiet war ausserordentlich gross. 19 Teilnehmende haben sich angemeldet. Ob dabei das Sidelhorn, der tiefblaue Gelmersee oder die Baustellenführung an der Spittellamm Staumauer den Ausschlag dazu gaben, lasse ich offen. Als Baumensch vermute ich natürlich, dass es das Letztere war. Wie dem auch sei, die SAC 50+ Gilde der Sektion Piz Platta bevölkerte vier Tage lang das obere Haslital und genoss die Wanderungen im Grimselgebiet und das vorzügliche Basislager im legendären Hotel Bären in Guttannen. Hier sind die zwei Berichte der beiden Tourenggruppen.

## Montagsnebel und Sonnenschein am 26./27. August 2024 im Grimselgebiet

Tourenleiter: *Silvio Pellegrini*

Teilnehmende: *Margaretha Andreoli, Röbi und Maria Conrad, Gregor Canova und Lisa Hofstetter Canova, Erika Buchli, Elsbeth Buchli, Peter Kunfermann, Heini und Ruth Menzi*

Bei der Hinfahrt über den Oberalppass tauchten wir in den Nebel ein, der uns über den Furka bis zum Grimselpass umhüllte. Silvio Pellegrini führte uns nach dem Kaffehalt auf das



*Gruppe 1 am Gelmersee*



### *Baustelle Staumauer Spittelamm*

Gross Sidelhorn, 2764 m und wir hofften, dass die Sicht nach Westen besser werde. Doch der Nebel hielt sich hartnäckig. Beim Abstieg zum Triebtensee besserte sich die Sicht und wir sahen im Hintergrund den Oberaarsee und den Grimselstausee sowie das Finsteraarhorn. Die Nebelschlange schlich mit der Bise von Norden her zum Grimselsee und ergab eine spezielle Stimmung. Im Hotel Bären in Guttannen übernachteten wir und genossen ein feines Nachtessen mit gemütlichem Zusammensein.

Die Wanderung am zweiten Tag führte von der Talstation der Gelmerbahn über einen Säumerweg, mit der Attraktion von glatten Felsplatten, Betonplatten zur Freude von Silvio und einer Steinbrücke nach «Römerart». Beim Picknick am Gelmersee genossen wir die Sonne und einige kühlten die Füsse im Stausee. Die Rückfahrt mit der offenen Gelmerbahn war spektakulär mit der maximalen Steigung von 106%.

Von Bauleiter Pascal Reber erhielten wir auf einer ausführlichen Baustellenbesichtigung sehr viele Informationen zum Bau der neuen Grimsel Staumauer. Seit 2019 baut die Kraftwerke Oberhasli AG, KWO am Grimselsee die neue doppelt gekrümmte Bogenstaumauer mit einer Höhe von 113m. Die alte Staumauer stammt aus den 1930-er Jahren und ist sanierungsbedürftig. Sie wird aber nicht abgebrochen, sondern liegt unmittelbar hinter der neuen Staumauer. 2025 wird das Bauwerk fertig gestellt.

Herzlichen Dank an Silvio für die engagierte Wanderleitung und das abwechslungsreiche Programm.

*Bericht: Gregor Canova* 🌸



Gruppe 2 auf dem Sidelhorn

### Tourenbericht Grimselpass 2. Gruppe, 28./29.August 2024

Tourenleiter: *Silvio Pellegrini*

Teilnehmende: *Ruth Bernhard, Gaby Buchli, Martin Buchli, Ruth Buchli, Otto Denoth, Sonja Heinz, Julian Spescha, Ruedi Wirz*

Frühmorgens geniesse ich die dreistündige Drei-Pässe-Fahrt als Mitreisende bei strahlender Sonne. Wenn Bündner ins Bernbiet oder ins Wallis verreisen, kann es sich nur um eine spezielle Gegend handeln, wie hier den Grimselpass. Vom Gletscher geschliffene Felsen, Granit in bester Qualität, ein toller Aussichtsberg, die steilste Bergbahn der Schweiz und eine interessante Baustelle, die uns die Geheimnisse einer Staumauer offenbart.

Natürlich sind wir mit der tollsten Wandergruppe und dem besten Führer und Organisator unterwegs. Wir geniessen die wunderschönen Touren aufs Sidelhorn und von der Handegg zum Gelmersee. Es wird gewandert, geschwitzt, geplaudert, gebadet und gelacht. Die Fahrt mit der Bahn in die Tiefe ist spektakulär, fast bodenlos abgründig.

Das familiäre Hotel Bären in Guttannen bietet fantastisches Essen und bequeme Unterkunft. Schliesslich hat Silvio noch eine äusserst interessante Führung mit dem Chef der Baustelle an der Grimselstaumauer organisiert. Wir kennen jetzt die Baustärke der Mauer und die verschiedenen Mischarten des Betons, die einen ganzen See zurückhalten können. Es ist minutiöse Logistik gefragt, um das Bauwerk bis im Frühling zu beenden und Stollen von 160 km Länge sorgen unterirdisch für die ganzjährige Zugänglichkeit der notwendigen Stellen.

Bei Kaffee und Kuchen lassen wir die Reise ausklingen.

Wir danken Silvio Pellegrini für die aufwendige Organisation, Pascal Reber für die ausführlichen Erläuterungen an der Baustelle und den Chauffeuren für die lange und sichere Autofahrt.

**Bericht:** *Ruth Bernhard*, **Fotos:** *Diverse* 🌸

## Tourenwoche SAC 50+ Valtellina, 16. bis 19. September 2024

Tourenleitung: *Christian Zinsli*

Teilnehmende: *Margaretha Andreoli, Ueli Bleiker, Gaby Buchli, Sonja Heinz, Claudia Heldstab, Paola Mazzoleni, Julian Spescha, Ruedi Wirz*



### 16. September | Piz dals Lejs 3045 m

Mit dem Bus fuhren wir Richtung Berninapass zur Forcola di Livigno. Bevor die heutige Wanderung in Angriff genommen wird, stärken wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Die Wanderung beginnt auf gutem Wander- sowie auch Bikeweg hinein ins Grandas Minor. Bald verlassen wir den Wanderweg und unser Weg führt uns steil Meter für Meter höher. Wir gewinnen rasch an Höhe und der Piz dals Lejs scheint uns Nahe. Doch der Schein trügt, müssen wir doch noch über Blocksteine und unsere Hände zu Hilfe nehmen, bevor wir auf dem Piz dals Lejs stehen. Da sich der Himmel immer mehr verdunkelt und es eher kühl ist, machen wir uns bald wieder an den Abstieg. Auf der Forcola di Livigno kehren wir nochmals ein. Im Negozio wurde noch Schnaps und Grappa eingekauft.

Unsere Fahrt ging weiter ins Livigno über die Pässe Eira und del Foscagno nach Bormio, dann weiter hinein ins Val Furva bis nach Santa Caterina zum Hotel Sport, das uns die nächsten drei Tage beherbergt ([www.hotelsport.info](http://www.hotelsport.info)).



## 17. September | Valle Zebrù

Nach dem reichhaltigen Frühstück machten wir uns mit dem Bus auf den Weg nach Madonna dei Monti. Zu Beginn nieselte es, was uns nicht hinderte, die erste Etappe ins Val Zebrù in Angriff zu nehmen. Bei Carlo stärkten wir uns mit feinem selbstgebackenem Kuchen.



«Denn gäwer ä Stuck» meinte unser kompetenter Bergführer Hitsch und wir nahmen den knackigen Aufstieg in Angriff. Auf dem Höhenweg hoch über dem Val Zebrù genossen wir wandernd und bei prächtigem Wetter das herrliche Panorama. Zurück im Tal genehmigten wir uns einen wohlverdienten Drink.

## 18. September | Valle del Forni



Wir starten morgens direkt von Santa Caterina hoch durch einen gesunden Arvenwald zur Alp Ables, wo wir uns mit einem Kaffee stärken. Wir wandern auf einem sehr schönen Höhenweg vom Valfurva bis ins Valle del Forni. Von da geht es runter zum Rifugio dei Forni und weiter zum Rifugio Stella Alpina, wo alle eine willkommene Stärkung finden.



Am Nachmittag steigen wir auf der gegenüberliegenden Talseite hoch und wandern auf einem ebenso schönen Höhenweg wieder Tal auswärts. Auf Dosso Tresero, einem wunderschönen Aussichtspunkt gehts dann in 82 Kurven, was sich eindrücklicher anhört, als es sich dann wirklich anfühlt, auf der Via Romantico, runter nach Santa Caterina. Hitsch ist sehr zufrieden mit uns und wir mit ihm auch, denn es reicht noch vor dem Nachtesen zum Apéro und zum Shoppen.



thailändisch geniessen | währschaft essen  
übernachten mit drei sternchen



# gasthaus post

wo man ankommt und genießt

dorfplatz 12 | 7411 sils i. d.  
081 651 12 49 | [www.post-sils.ch](http://www.post-sils.ch)

montag ist unser ruhetag

## IHR PARTNER FÜR NEU- UND UMBAUTEN



**TOSCANO  
KOLLEGER**  
**GENERALPLANUNG**  
GMBH

[www.toscano-gu.ch](http://www.toscano-gu.ch)  
7430 Thusis • Tel. 081 650 05 50

### Bauleitungen und Baumanagement

- Wir überwachen die Bauausführung Ihrer Neu- oder Umbauten
- Wir erledigen Ihre Bauausschreibungen
- Wir erstellen die Leistungsverzeichnisse und Werkverträge
- Wir erstellen alle Zahlungsaufträge und die Schlussabrechnung



### Einfamilienhäuser

- Wir planen Ihr Haus nach Ihren Wünschen und Vorstellungen
- Wir beraten Sie in Finanzierungsfragen
- Wir erstellen das Eigenheim zum Festpreis
- Wir übergeben Ihnen Ihr Heim schlüsselfertig zum vereinbarten Termin





**19. September | Monte Gaviola 3025 m im Val di Gavia**

Aufbruch zu unserer letzten Tour. Hitsch kurvt uns auf den Gaviapass auf gut 2600 m ü.M. Das Wetter sollte besser werden, bevor Regen oder Schnee kommt. Also laufen wir den Militärweg hoch, an Schiessgräben vorbei, langsam wird der Weg schmaler und es ist zum Teil



Schnee drin, also vorsichtig laufen. Das Wetter hält sein Versprechen. Auf dem Gipfel 3025 m ü.M. kommt die Sonne und wir strahlen mit ihr um die Wette. Absteigen mussten wir denselben Weg, weil die Überschreitung zu gefährlich war. Bald schon zog auch der Nebel auf und der Himmel wurde dunkel. Unten im Refugio Bonetta wurden wir mit Pizzoccheri und allerlei Köstlichkeiten verwöhnt. Zur Verdauung oder Reinigung gab es ein getränktes Zuckerherz, an Carmol und hochprozentigen Alkohol mit Gewürzen erinnernd. Gutgelaunt machten wir uns auf die Heimfahrt Richtung Tirano. Bei Silvio im Container wartete ein ganzes Empfangskomitee auf uns.



Hitsch, herzlichen Dank für die erlebnisreichen und tollen Tage und dir Silvio danke fürs Organisieren.

*Berichte: Margaretha Andreoli, Paola Mazzoleni, Gaby Buchli, Sonja Heinz  
Fotos: Diverse* 🌸

## JO Klettertag – Mittagsrun, 22. September 2024

Teilnehmende: *Dominic, Curdin, Mia, Lea, Ivo und Florin*

**Route:** Mittagsrun (13 Seillängen, Schwierigkeit 6a+)

**Treffpunkt:** Parkplatz Felsberg, 8:30 Uhr

**Wetter:** Wunderschön und warm



**A**m 22. September 2024 haben wir die Route Mittagsrun mit ihren 13 Seillängen in Angriff genommen. Bei sonnigem und warmem Wetter versammelte sich unsere Gruppe, bestehend aus Dominic, Curdin, Mia, Lea, Ivo und Florin, pünktlich um 8:30 Uhr beim Parkplatz in Felsberg. Die Vorfreude war gross, da das Wetter perfekte Bedingungen für einen spannenden Klettertag versprach.

Gleich nach dem Zusammenkommen, starteten wir mit den ersten Sonnenstrahlen in die erste Seillänge. Diese Route beginnt gleich links neben dem Solarkraftwerk. Es gab diverse einfache Passagen, bis hin zu einer 6a+. Jene Teilnehmer, welche noch eine zusätzliche Herausforderung suchten, kletterten alle 13 Seillängen mit normalem Schuhwerk. An einigen Stellen war der Fels rutschig, da er etwas sandig war. Beim Sichern wechselten wir uns regelmässig ab.

Wie der Name der Route es auch sagt, erreichten wir pünktlich gegen Mittag den «Gipfel». Nachdem alle im «Gipfelbuch» unterschrieben hatten, legten wir eine kurze Pause ein, bevor wir den Abstieg auf der Strasse in Angriff nahmen. Dabei trafen wir zahlreiche Eidechsen an, welche ebenfalls die warmen Sonnenstrahlen genossen und unbeschwert über den Felsen davon kletterten. Beim Auto angelangt war die kurze Klettertour jedoch auch schon wieder zu Ende. 🌻





Hü7

**inarum**<sup>®</sup>  
WOHNEN MIT STIL



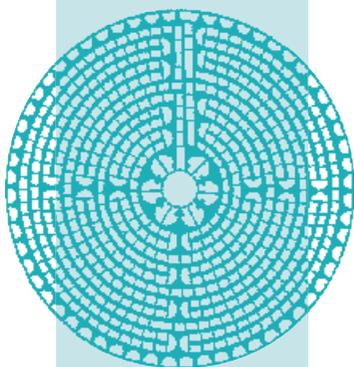
**Bodenbeläge Teppiche  
Bettwaren Beschattungen Polstererei  
Vorhänge und Vorhangsysteme**

**inarum ag** Neudorfstrasse 45  
7430 Thusis Tel. 081 650 04 92  
[www.inarum.ch](http://www.inarum.ch)

 **mr**  
**erdwärme**



**Erdsondenbohrungen**



**Martina Rickenbach**

eidg. dipl. Naturheilpraktikerin

Klassische Homöopathie

Polarity Therapie

Somatic Experiencing (SE)

Liebscher-Bracht Schmerztherapie

Obergass 6

7414 Fürstenu

+41 81 651 11 14 : **Tel**

[www.martinarickenbach.ch](http://www.martinarickenbach.ch) : **Internet**

[praxis@martinarickenbach.ch](mailto:praxis@martinarickenbach.ch) : **E-mail**

# #zusammenunterwegs

Gemeinsam ins Winterabenteuer.



Entdecke die schönsten Geschichten  
aus 50 Jahren Bergleidenschaft auf  
[baechli-berg sport.ch](https://baechli-berg sport.ch)

50 Jahre  
Bergleidenschaft



**BÄCHLI**  
BERGSPORT

Filiale Chur | Rheinfelsstrasse 39 | 7000 Chur



## Ehrungen GV 2024

- 65** Jahre Burri Dieter, Thusis  
Hunger Erwin, Chur
- 50** Jahre Etter Johannes, Thusis  
Tscharner Georg, Scheid  
Sonderegger Ernst, Scharans
- 40** Jahre Rovelli Gian Piero, Thusis  
Camastral Heinz, Masein  
Osterwalder Marina, Zürich
- 25** Jahre Lanz Martina, Bivio  
Künzle Niklaus, Ausserberg  
Mareischen Maurus, Hertenstein AG  
Bernhart Johannes, Summaprada  
Flepp-Frei Claudia, Cazis  
Jacomella Heidi, Bivio  
Jäger Heinrich, Cresta (Avers)  
Wieland-Behr Christian, Avers  
Menn Markus, Juf  
Platz Ivo, Am Bach (Avers)  
Höllrigl Toni, Cresta (Avers)  
Stoffel Hannes, Am Bach (Avers)  
Gini Martin, Zizers  
Markutt Martin, Thusis  
Bernet Sarna, Masein  
Gartmann Irmgard, Masein  
Jäger Daniela, Savognin  
Bernhart Tamara, Summaprada  
Meuli Rico, Nufenen  
Tiefenbacher Martin, Scharans  
Huwiler-Maurer Susan, Masein  
Hänni Stöff (Emil), Watt  
Sebregondi Gian-Battista, Lenzerheide/Lai

*Wir gratulieren herzlich und danken für die Treue*



## Mitgliederstatistik 2023/2024 (1.11.2023 bis 31.10.2024)

Herzlich willkommen in unserer Sektion / Total Mitglieder: 1024

### Eintritte: 48

Allemann Jan, Cazis	Platz Riccardo, Alvaneu Dorf
Ardüser Martina, Savognin	Ponet Alexander, Schlieren
Bellini Marietta , Parsonz	Riedi Mario, Rhäzüns
Bigler Nikhil, Aesch	Riedi Joana, Rhäzüns
Calonder Corina, Flims Waldhaus	Riedi Nina Maria, Rhäzüns
Calonder Martina, Flims Waldhaus	Rüedi Severin, Zillis
Camenisch Simona, Zillis	Rüttger Jutta, Arlaching-Chieming
Cantieni Judith, Thusis	Sardano Marco, Dalin
Collet Curdin, Riom	Scheuber Michael, Maienfeld
Egger Simon, Zillis	Schneebeli Thomas, Präz
Faust Saskia, Dalin	Spescha Julian, Domat/Ems
Fontana Nino, Masein	Steger Oliver, Tiefencastel
Giovanoli Arno, Oberembrach	Steger Mirjam, Tiefencastel
Giovanoli Regina, Oberembrach	Tester Monika, Tschappina
Habegger Sophie, Fürstenau	Tester Stefan, Tschappina
Herzog Selina, Urmein	Tester Andrin, Tschappina
Karl Norman, Avers	Tester Gianna, Tschappina
Kunfermann Peter, Thusis	Thöni-Lipp Marianne, Thusis
Ledermann Theo, Scharans	Trinkler Anja, Rothenbrunnen
Linner Corinna, Thusis	Trinkler Christian, Rothenbrunnen
Liver Luis, Clugin	Wanner Ruedi, Thusis
Luzi Fadri, Am Bach (Avers)	Wegmann Riedi Alexandra, Rhäzüns
Mark Luzia, Thusis	Wenger Yves, Mettmenstetten
Pieters Egger Elisabeth, Zillis	Zurfluh Thomas, Tumeagl/Tomils

### Austritte: 28

#### Verstorben

Renato Brot  
Getrud Stoffel

Unsere Clubkameraden behalten wir in guter Erinnerung. Den Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid.



## 50+ Maloja – Pass dal Caval – Läg da Cavloc – Maloja 6. Oktober 2024

Tourenleiter: *Silvio Pellegrini*

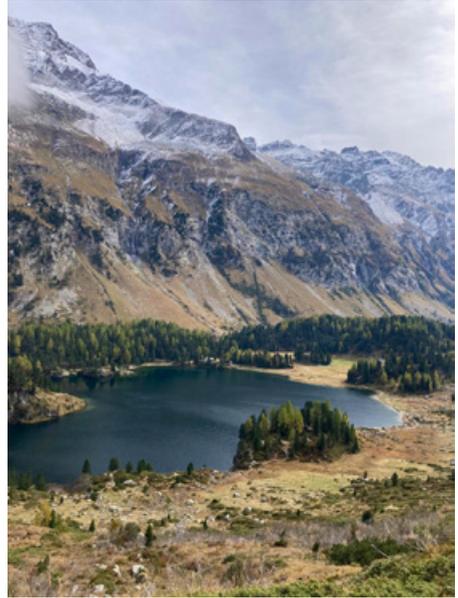
Teilnehmende: *Ruth und Martin Buchli, Julian Spescha, Sonja Heinz, Otto Denoth, Margaretha Andreoli, Erika Buchli*

**N**ach einer sternklaren Nacht verspricht der Tag gutes Wetter und das bewahrheitet sich auch heute, wenigstens bis zum Mittag. Wir starten unsere Tour in Maloja und bereits nach einigen Minuten passieren wir den Wanderweg über die Krone der Hochwasserschutzmauer «Orden» auf einer Länge von 171 Metern. Die im Jahr 1971 in Betrieb genommene 42 Meter hohe Bogenstaumauer wurde eigens für den Wasserrückhalt bei Hochwasser gebaut.

Weiter führt der Weg über Gesteinsbrocken und Wurzeln im lichten Lärchenwald. Der Herbst hat hier im Engadin bereits Einzug gehalten, die Wiesen sind mit Raureif überzogen und die Lärchen erscheinen im goldenen Kleid. So spiegeln sich die gelben Lärchen im klaren Läg da Bitabergh, dem wir kurz darauf entlang gehen.

Weiter geht es im Zick Zack steil bergauf bis zur Motta Salacina. Von hier eröffnet sich uns ein unvergesslicher Blick auf die Oberengadiner Seenplatte und die Bergeller Granitberge. Nach einer kurzen Rast auf dem





Pass dal Caval steigen wir ab zum Lägħ da Cavloc. Silvio schlägt eine kürzere und eine längere Variante für den weiteren Tourenverlauf vor. Wir wählen die Längere mit Einkehr im Ristorante Cavloccio und Seeumrundung. Gesagt, getan und wir kehren ins einladende Gasthaus ein. Der Cafè speciale von Julian ist «the best ever», jedoch die Zuppa d'orzo von mir wäre noch verbesserungswürdig.

Entlang dem Lägħ da Cavloc wandern wir auf einem, teils pumtrack-ähnlichen Pfad und dann in gewohnter Manier abwärts bis zum Parkplatz.

Eine wunderschöne Rundwanderung in toller Gesellschaft. Herzlichen Dank Silvio.

*Fotos: Julian Spescha und Sonja Heinz, Bericht: Erika Buchli* 🌻



**CSD INGENIEURE+**  
VON GRUND AUF DURCHDACHT

[www.csd.ch](http://www.csd.ch)  
Thusis und Chur  
081 632 15 00

Geologie | Naturgefahren | Umwelt





**Center da Sanadad Savognin SA**

Gesundheitszentrum Savognin AG

**Wir suchen:**

**FACHARZT/-ÄRZTIN INNERE MEDIZIN**

**DIPL. PHYSIOTHERAPEUT/IN**

**Pensum und Beginn nach Vereinbarung**

Mehr Infos finden Sie auf unserer Website:

[www.cds-savognin.ch](http://www.cds-savognin.ch)



**FINDLING**

[FINDLING-COACHING.CH](http://FINDLING-COACHING.CH)

PHILIPP VOGT

079 258 72 25

BERATUNG  
COACHING  
KONFLIKTLÖSUNG



[gyger-thuis.ch](http://gyger-thuis.ch)



[gygerathome.ch](http://gygerathome.ch)

**Tourenvorschau**

Ab 25.10.24	Klettertraining Winter	Klettern	JO
<p>Schwierigkeit: 3+ bis 10                      Klettertraining indoor ab 10-jährig («Ap 'n Daun» Chur und «Quadrel» Felsberg).                      Ab Frühling 2025 bei schöner Witterung draussen am Fels.                      Zeitraum: 25.10.2024 – Sommer 2025,                      jeweils jeden Freitag von 19:00 Uhr bis 21:00 / 21:30 Uhr.                      Ausrüstung und Treffpunkt:                      persönliches Klettermaterial (indoor), bei Outdoortrainings wird frühzeitig informiert</p>			
<p>Leitung: Mia Bandli &amp; JO Leitende (abwechselnd)                      Anmeldung: an Mia Bandli, 077 459 93 04, mia02@bluewin.ch                      Kosten: CHF 250.–* bis 12 Jahre                      CHF 350.–* 13 bis 19 Jahre                      CHF 450.–* ab 20 Jahre                      *Maximalbetrag (Abrechnung erfolgt nach Anzahl besuchter Trainings Ende Saison)</p>			

15.12.24	Wir gehen in die Berge!	Skitour	JO
<p>Schwierigkeit: WS- / 1111 Höhenmeter                      Wir peilen eine aktuell schneereiche Gegend an, fellen hoch und gleiten runter.                      Zwischendurch werfen wir einen kritischen Blick auf die Schneedecke.                      Mit einer üblichen Skitourenausrüstung (inkl. Schaufel, Sonde + LVS) bist du dabei.</p>			
<p>Leitung: Philipp Vogt und Dominik                      Anmeldung: bis Freitag, 13.12.24 bei Philipp (079 258 72 25)                      Abfahrt: 07:00 ab Bahnhof Thusis                      Ankunft: 16:00 wieder in Thusis                      Fahrspesen: Fr. 10.–</p>			

20.12.24	Skitechnik für Offpiste im Skigebiet	Skitechnik Kurs	Sektion
<p>Basiskurs für interessierte Skifahrer/-innen, die das genussreiche Skifahren erleben möchten.                      Voraussetzung sind parallele Skiführung und entsprechende Kondition.                      Wir werden die Kernelemente für das einfache Skifahren auf und neben der Piste erwerben und anwenden.                      Viel Spass ist angesagt.                      Persönliche Ausrüstung, Ort wird bei der Anmeldung mitgeteilt (Region Mittelbünden).</p>			
<p>Anmeldung / Auskunft: Christian Zinsli, dipl. Skilehrer / Bergführer                      Tel. 079 683 80 30, info@chriszinsli.ch                      Anmeldung bitte bis spätestens 10.12.24.                      Kosten: bei 4 Teilnehmenden Fr. 120.– / Person, plus Skiabo</p>			

# Zweifel Garage AG

Reparaturen aller Marken

Oberdorf 44  
7411 Sils i.D.

081 651 51 73  
garage.zweifel@bluewin.ch



SALZGEBER  
HOLZBAU

Für Holzbauarbeiten  
aller Art!

Salzgeber Holzbau AG  
7411 Sils i.D.

Tel. 081 630 03 10  
[www.salzgeber-holzbau.ch](http://www.salzgeber-holzbau.ch)



28.12.2024	Strätscherhorn 2555 mü.M.	Skitour	Sektion
<p>Schwierigkeit: L / 840 Höhenmeter Dauer: 3 h Einfache Skitour im hinteren Safiental mit schönen Pulverhängen. Wir starten die Tour beim Ausgleichsbecken Wanna und steigen über mässig steile Hänge der Grossalp oder Alp Falätscha hinauf bis zum Gipfel. Abfahrt: entlang der Aufstiegsroute</p>			
<p>Leitung: Rudolf Berni Anmeldung: bis 26. Dezember 2024 bei Rudolf, 079 405 22 27 oder r.berni@bluewin.ch</p>			

5.01.2025	Eisklettern Avers	Eisklettern	JO / SAC / 50+
<p>Eisklettern für alle (Einsteiger/-innen bis Fortgeschrittene). Wir gehen dorthin, wo es gefrorenes Wasser in Hülle und Fülle hat und wo jeder und jede auf seine Kosten kommt. Fehlendes Material kann organisiert werden. Weitere Infos erhaltet ihr nach der Anmeldung.</p>			
<p>Leitung: Kasimir Schuler (Bergführer), Andri Bandli Anmeldung: bei Kasimir Schuler unter 079 842 18 38 oder kasimir@bergsportschulegrischa.ch Kosten: Fr. 25.– JO bzw. Fr. 70.– SAC</p>			

Mo. – Mi. 6. bis 8.1.25	Ausbildungstage Pulverschnee	Skitour / Freeride	Sektion
<p>Die Ausbildungstage sind sowohl für Einsteigende wie auch Wiederholende geeignet. Lawinenausbildung, Aufstiegstechnik und Skitechnik mit Anwendung ist angesagt. An einem Tag ist Freeride mit Skilift geplant. Die Durchführung findet an verschiedenen Orten, von zu Hause aus, im Raum Mittelbünden statt. Es ist möglich an zwei Ausbildungstagen teilzunehmen. Anforderung: Kondition bis 900 Hm Aufstieg, Abfahrten bei allen Schneearten Ausrüstung und Treffpunkt: wird bei Anmeldung mitgeteilt (Leihmaterial vorhanden)</p>			
<p>Bergführer Christian Zinsli Anmeldung: bis 20.12.2024, unter info@chriszinsli.ch oder 079 683 80 30 Kosten: mit Bergführer (IVBV), abhängig von Teilnehmendenzahl und Anzahl besuchter Tage</p>			

11.01.2025	Skitour für Anfänger/-innen	Skitour	JO
<p>Ca. 600 – 800 Höhenmeter Für alle, die noch nie oder erst wenige Male auf Skitour waren. Wir gehen dorthin, wo es guten Schnee und Sonne hat. Bei Fragen zu Material oder Unterstützung zur Materialmiete bitte direkt mit Lea oder Ivo Kontakt aufnehmen.</p>			
<p>Leitung: Lea Menn und Ivo Russi Anmeldung: bis spätestens 8. Januar abends bei Lea (lea.menn@bluewin.ch) oder Ivo (ivo.russi@bluewin.ch) / Fahrspesen: ca. Fr. 5.– bis Fr. 10.–</p>			

25.01.2025	Winter-Sektionsrettungskurs	Ausbildung	Sektion
<p>Üben für den Notfall, der hoffentlich nicht eintrifft.                      Der diesjährige Winter-Sektionsrettungskurs findet im Gebiet Savognin / Bivio statt.                      Eingeladen sind alle Retterinnen und Retter, Tourenleitenden sowie alle SAC-Mitglieder der Sektion Piz Platta.</p>			
<p>Leitung: Rudolf Berni und Andy Schatz (Rettungschef)                      Anmeldung: bis 23.01.2025 bei Rudolf Berni, 079 405 22 27, r.berni@bluewin.ch                      oder Andy Schatz 079 916 23 29, andy.schatz@gmx.ch</p>			

1.02.2025	Skitour	Skitour	JO
<p>Wir suchen uns einen Ort mit gutem Powder, um ein paar grossartige Schwünge zu ziehen.                      Die Länge und Schwierigkeit der Skitour werden den Teilnehmenden angepasst.                      Weitere Infos gibt's bei der Anmeldung.</p>			
<p>Leitung: Flavia Gantenbein und Jeanne Maradan                      Anmeldung: bis spätestens am 31. Januar bei Flavia (076 508 81 11)                      Fahrspesen: ca. Fr. 5.– bis Fr. 10.–</p>			

8. / 9.02.25	Skitouren - Ausbildungswochenende	Ausbildung	JO
<p>Mit Zelt und Gaskocher machen wir uns in die verschneiten Bündner Berge auf.                      Wir starten unsere Reise früh morgens. Auf der ersten Skitour bis zum Biwak schauen wir uns Technik-Skills, Tipps und Tricks an.                      Tag zwei widmen wir uns, während einer Skitour vor allem auch der Lawinen Thematik.                      Genaue Infos folgen bei der Anmeldung.</p>			
<p>Leitung: Flurin Jenny, Bergführer und Andri Bandli                      Anmeldung: bis 25.01.2025 bei Flurin unter 078 891 87 42                      Kosten: JO 10.–/Tag, SAC Piz Platta 70.–/Tag.- plus allfällige ÖV-Kosten</p>			

15.02.2025	Freeriden	Freeride	JO
<p>Liebe Tiefschneefreunde macht euch bereit auf grossartige Hänge ohne Gedränge.                      Wir werden da Freeriden, wo der Schnee am besten und tiefsten ist. Die Abfahrten werden der Gruppe angepasst.                      Weitere Infos gibt's bei der Anmeldung.</p>			
<p>Leitung: Flurin Jenny, Bergführer und Dominik Denfeld                      Anmeldung: bei Flurin unter 078 891 87 42                      Kosten: JO 20.–, SAC Piz Platta 70.–, exkl. Bahnticket</p>			

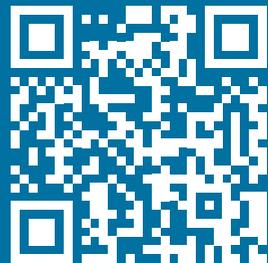
2.03.2025	Freeriden	Freeride	JO
<p>Liebe Tiefschneefreunde macht euch bereit auf grossartige Hänge ohne Gedränge. Wir werden da Freeriden, wo der Schnee am besten und tiefsten ist. Die Abfahrten werden der Gruppe angepasst. Weitere Infos gibt's bei der Anmeldung.</p>			
<p>Leitung: Flurin Jenny, Bergführer und Markus Gartmann Anmeldung: bei Flurin unter 078 891 87 42 Kosten: JO 10.–, SAC Piz Platta 70.–, exkl. Bahnticket</p>			

8. / 9.03.25	Eiskletter - Weekend	Eisklettern	JO
<p>Dieses Jahr gehen wir gleich zwei Tage ins Eis. Am ersten Tag werden wir das wichtigste Know-how lernen/repetieren. Am zweiten Tag wenden wir das Gelernte in Ein- oder Mehrseillängen an.</p>			
<p>Leitung: Flurin Jenny, Bergführer und Mia Bandli Anmeldung: bei Flurin unter 078 891 87 42 Kosten: JO 10.–/Tag.-, SAC Piz Platta 70.– plus allfällige Übernachtungskosten</p>			

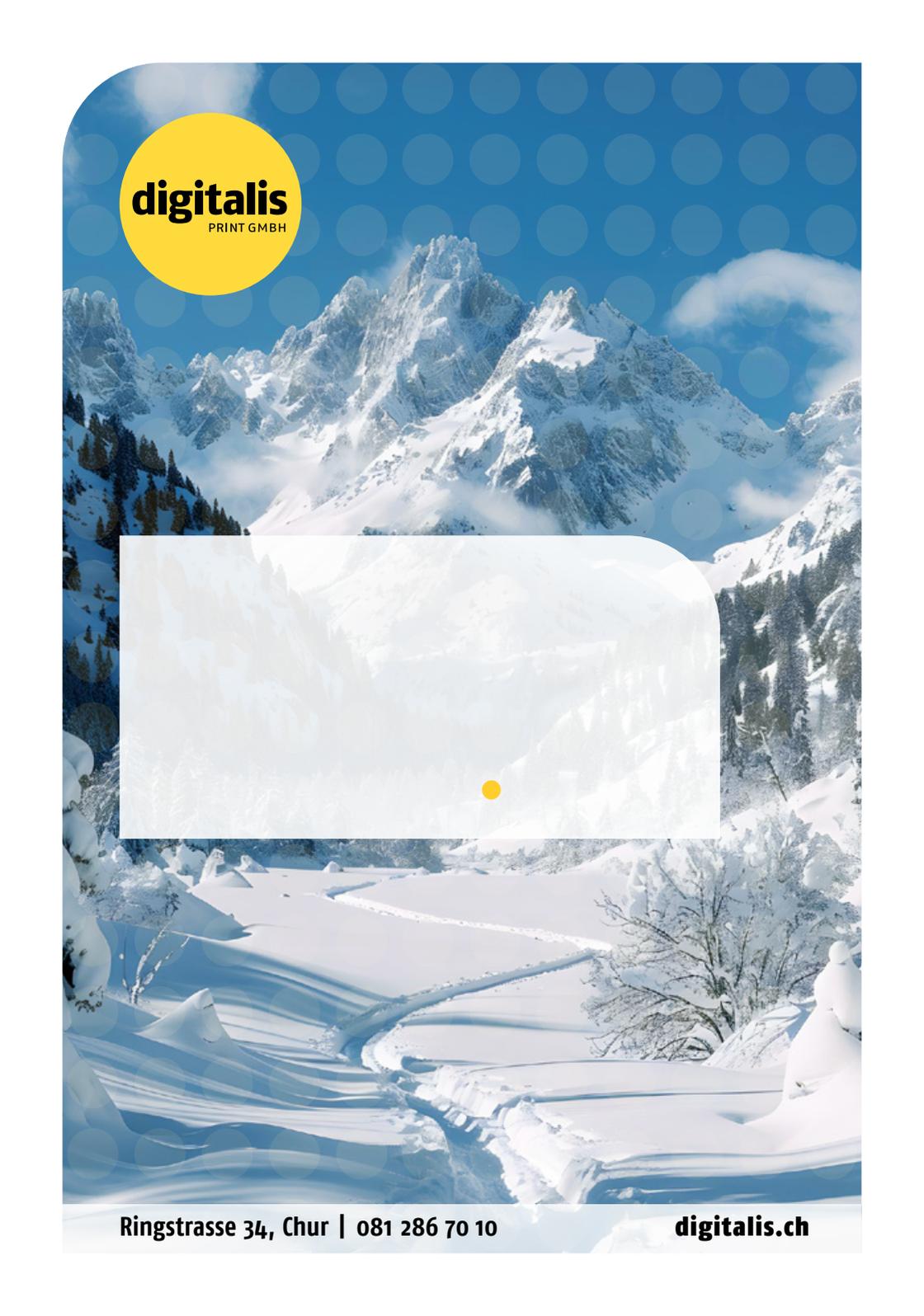
15.03.25	Vollmondskitour	Skitour	JO
<p>Schwierigkeit: WS, ca. 1000 hm Skitour bei Mond- und Stirnlampenschein auf den Haldensteiner Calanda oder je nach Wetter eine andere ähnliche Tour. Anschliessend wie es die letzten drei Jahre bereits eine Tradition geworden ist, eine kleine Verpflegung in Vali's Maiensäss oder sonst wo, wenn am Calanda das Wetter oder der Schnee nicht passen.</p>			
<p>Leitung: Andri Steinauer / Curdin Steinauer / Valentin Eichenberger Anmeldung: bis spätestens 9. März bei Andri, Tel. 079 747 34 32 Fahrspesen: ca. Fr. 5.- pro Person + etwas bei eventueller anschliessender Verpflegung</p>			

**Die aktuellsten Infos  
zu den Touren findest Du  
auf unserer Webseite –  
scanne den QR-Code**

[sacpizplatta.ch/DE/touren.html](https://sacpizplatta.ch/DE/touren.html)







**digitalis**  
PRINT GMBH

Ringstrasse 34, Chur | 081 286 70 10

**digitalis.ch**



**Unsere Beratung ist  
genauso nachhaltig  
wie Ihre Anlage.**

[gkb.ch/anlageberatung](https://gkb.ch/anlageberatung)

 **Graubündner  
Kantonalbank**